



Pressemitteilung

Kunstaussstellung „Rusty Four. Wechselwirkungen“ im Landgericht Köln

Am **Donnerstag, den 5. März 2020**, um **17.00 Uhr** wird im Justizgebäude Luxemburger Straße 101 die Kunstaussstellung „Wechselwirkungen“ der Künstlerinnengruppe „Rusty Four“ eröffnet.

Seit Mai 2015 treffen sich die Künstlerinnen Petra Müllewitsch, Anita Paluszek, Martina Scholl und Martina Tenhagen regelmäßig, um gemeinsam an ihren Werken zu arbeiten und sich auszutauschen. Daraus entstand eine Künstlerinnengruppe des Kultur-Kreises mit regelmäßigen Ausstellungen. Die derzeitige Wanderausstellung der Künstlerinnengruppe widmet sich unter dem Titel „Wechselwirkungen“ dem Thema Korrosion, d.h. der physiochemischen Wechselwirkung zwischen einem Metall und seiner Umgebung, die zu einer Veränderung des Metalls führt. Diese Wechselwirkung machen sich die Künstlerinnen zu Nutze und gestalten damit ihre „Rostbilder“ und Skulpturen – es entstehen ausdrucksstarke, manchmal auch rätselhafte Werke, die der eigenen Phantasie Raum lassen.

Im Rahmen der Ausstellungseröffnung werden Herr Roland Ketterle, Präsident des Landgerichts, sowie Herr Markus Trude, Vorsitzender des Kölner Anwaltverein e.V., die Gäste begrüßen.

Ich freue mich, wenn Sie die Gelegenheit finden, an der Veranstaltung teilzunehmen, um über die Ausstellung zu berichten. In diesem Falle bitte ich um vorherige Anmeldung bei der Pressestelle des Landgerichts.

Die Ausstellung wird vom 05.03. bis zum 30.04.2020 zu sehen sein, und zwar montags bis freitags von 8.00 bis 16.00 Uhr im Justizgebäude Luxemburger Straße 101, 50939 Köln, im Foyer und Treppenhaus des Saaltraktes im 1. und 2. Obergeschoss.

Dr. Michaela Brunssen
Pressesprecherin

Seite 1 von 1

Aktenzeichen: PM 02/20

Datum: 06.02.2020

Dr. Michaela Brunssen
Pressesprecherin
Telefon (0221) 477-2744
pressestelle@lg-koeln.nrw.de

Landgericht Köln
Luxemburger Str. 101
50939 Köln
Telefon (0221) 477-0
www.lg-koeln.nrw.de